

# Sycor steigert Umsatz, aber nicht Ertrag

**GÖTTINGEN.** Der Göttinger IT-Dienstleister Sycor GmbH hat 2010 den Umsatz nach eigenen Angaben um 14 Prozent auf 40,6 Prozent ausgebaut, aber trotzdem ein schwächeres Ergebnis verbucht 2009. Vor allem in Asien und in Nord-Amerika seien die Marktbedingungen schwierig gewesen, erklärte die Tochter des Prothesen- und Medizintechnik-Herstellers Otto Bock (Duderstadt). Angaben zur Höhe des Ertrags machte sie nicht. Für das laufende Jahr erwartet Sycor ein stärkeres Ergebnis. Die Zahl der Beschäftigten soll gehalten werden.

2010 hatte Sycor rund 20 Mitarbeiter zusätzlich eingestellt, fast alle von ihnen in Deutschland. Die Belegschaft wuchs weltweit auf gut 310 Beschäftigte, 240 von ihnen arbeiten am Stammsitz Göttingen. War die Gruppe zunächst in erster Linie für Otto Bock tätig, stellen heute neben der Medizintechnik die Druckbranche, Kunststoffverarbeiter sowie Unternehmen, die mobile Güter vermieten, die meisten Kunden.

Im Mai hatte Sycor die Cogimo GmbH mit 13 Mitarbeitern übernommen. Der Zukauf stärkt die Rolle der Göttinger als Komplettanbieter von SAP-Software-Lösungen für den Mittelstand. Sycor übernimmt auch den Lizenzvertrieb in Zukunft im SAP ERP-Umfeld. ERP-Software wird für Planungsaufgaben in Betrieben, etwa bei Personal oder Betriebsmitteln eingesetzt. (wll)